

	<p>Objekt: Mechanischer Weichenhebel</p> <p>Museum: Werratalmuseum Gerstungen Sophienstraße 4 99834 Gerstungen +49 (0) 36922 245261 digitalisierung@museumsverband.thueringen.de</p> <p>Sammlung: Eisenbahnausstellung und -archiv</p> <p>Inventarnummer: GWM 22/38a</p>
--	--

Beschreibung

Der Weichenhebel befand sich im Stellwerk W1 des Bahnhofs Gerstungen und war bis 1996 in Betrieb.

Der Weichenhebel war auf dem Stellwerk auf einer Hebelbank angeordnet. Mittels Drahtzug und Hebelkraft wurde im Stellwerk die Weiche umgestellt.

Dieser Weichenhebel steht, neben einem weiteren, im Moment in der Eisenbahnausstellung des Museums.

Grunddaten

Material/Technik: Eisen, Emaille, Guß
Maße: 160x63x1007 mm

Ereignisse

Wurde genutzt wann 20. Jahrhundert
wer Deutsche Reichsbahn (DR)
wo Gerstungen

Schlagworte

- Eisenbahn
- Innerdeutsche Grenze

Literatur

- Bock, Peter (2007): Interzonenzüge : Eisenbahnverkehr im geteilten Deutschland ; [1945 - 1990]. München

- Kuhlmann, Bernd (2005): Deutsch-deutsche Grenzbahnhöfe. München
- Möller, Wolfgang ; Walter, Günter (2009): Gerstungen war der Knotenpunkt : 160 Jahre Eisenbahnstrecke Halle - Kassel; Hörselberg-Bote : Amts- und Nachrichtenblatt der Hörselberggemeinde. - Seebach, ZDB-ID 11945618, 2009, 79. Seebach, S. 19-23
- Richter, Fredy (1999): Die Geschichte des Bahnhofs Gerstungen. Bei Zeitzeugen nachgeschlagen, nachgefragt und zusammengestellt. Gerstungen: Eigenverlag